

23. Sitzung

Sitzungstag: 2. März 1972

Sitzungsort: Schulsaal Gaschurn

anwesend:	abwesend:	Abwesenheitsgrund
-----------	-----------	-------------------

Vorsitzender:  
Sepp Tschofen - Vizebürgermeister

Niederschriftführer:  
Ritter Edith

Netzer Walter  
Pfeifer Ernst  
Rudigier Reinhold  
Pfeifer Gotthard  
Rudigier Ludwig  
Canal Quido  
Mattle Manfred  
Wittwer Albert  
Tschofen Peter  
Sohler Ludwig  
Wittwer Oskar  
Bergauer Heinrich  
Ing. Brodt Hanns  
Keßler Arnold  
Felder Adolf (Ersatz für Tschofen Herbert)  
Hechenberger Walter  
Rudigier Othmar

1. Eröffnung der Sitzung
2. Arbeitsfähigkeit der Gemeindevertretung und des Bürgermeisters
3. Bestellung eines Finanzausschusses

Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr

Zu Punkt 1 Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt den Vertreter der Aufsichtsbehörde Herrn AR Plangg, die Mitglieder der Gemeindevertretung und die Zuhörer, Gegen die Niederschrift der 22. GV-Sitzung wird kein Einwand erhoben.

GV Walter Hechenberger stellt den Antrag, die Sitzung in die Schule Gaschurn zu verlegen, da ca. 60 Zuhörer erschienen sind. Der Antrag wird mit einer Gegenstimme angenommen.

Um 19.35 Uhr wird die Sitzung in einer Schulklasse weitergeführt. GV Keßler stellt den Antrag auf Verlesung der letzten Sitzungsniederschrift. Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Zu Punkt 2 Der Vorsitzende verliest an Schreiben vom 1.3.1972 des Herrn Bgm. Peter Wachter, worin dieser seinen Rücktritt als Bürgermeister und Gemeindevandatar zum 31.3.1972 erklärt. Die Rücktrittserklärung von Bgm. Peter Wachter wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

GV Rudigier Othmar stellt erneut den Antrag auf Auflösung der Gemeindevertretung, da eine gedeihliche Zusammenarbeit unter den gegebenen Umständen und bei der gegenwärtigen Zusammensetzung der GV nicht möglich sei.

Die Mitglieder der Ortsliste unterstützen diesen Antrag mit der Begründung, daß eine gerechte und zielführende Lösung nur durch Neuwahlen herbeigeführt werden könne.

GR Netzer gibt jedoch zu bedenken, daß im Falle einer längeren Untätigkeit (Neuwahlen) der Gemeindevertretung, ev. wichtige Subventionen verloren gehen und außerdem dringende Vorhaben unnötig verzögert würden.

Bei der nun folgenden Abstimmung wird der Antrag von GV Othmar Rudigier auf Auflösung der GV abgelehnt (6 zu 12 Stimmen).  
Gegenstimmen von: Tschofen Sepp, Netzer Walter, Rudigier Reinhold, Pfeifer Gotthard, Rudigier Ludwig, Canal Quido, Mattle Manfred, Wittwer Albert, Tschofen Peter, Sohler Ludwig, Wittwer Oskar, Bergauer Heinrich (Stimmenthaltung).

Antrag von GR Netzer: Nach Kenntnisnahme des Schreibens vom 1.3.1972 von Bgm. Wachter über die Zurücklegung des Bürgermeister- und Gemeindevortretermandates zum 31.3.1972

stelle ich den Antrag, die Gemeindevertretung nicht aufzulösen und stelle fest, daß die Arbeitsfähigkeit der GV gegeben ist.

Der Antrag wird mit 10 zu 8 Stimmen angenommen. Gegen die Stimmen von: Pfeifer Ernst, Keßler Arnold, Felder Adolf, Hechenberger Walter, Rudigier Othmar, Ing. Brodt, Bergauer Heinrich (Stimmenthaltung), Wittwer Albert (Stimmenthaltung).

Zu Punkt 3 Der Antrag von GV Rudigier Ludwig auf Bestellung von 6 Mitgliedern in den Finanzausschuß, wird mit 11 zu 7 Stimmen angenommen.

Die ÖVP bringt den schriftl. Vorschlag für die Bestellung des Finanzausschusses während der Sitzung ein.

Die Mitglieder der Ortsliste verzichten auf die Einbringung eines Vorschlages. GR Pfeifer begründet diesen Entschluß damit, daß seitens der Ortsliste eine ev. Störung der Zusammenarbeit vermieden werden möchte.

Der 1. Antrag des Vorsitzenden auf Vorreihung der vorgeschlagenen Ersatzleute zu den aktiven Mitgliedern wird mehrheitlich abgelehnt.

Der 2. Antrag, den Ausschuß auf 4- Mitglieder zu reduzieren, wird mit 10 zu 8 Stimmen (8 Stimmenthaltungen) angenommen.

Auf Grund des schriftl. Vorschlages der ÖVP werden nachstehende GV-Mitglieder in den Finanzausschuß gewählt:

1. Tschofen Sepp, Vizebürgermeister
  2. GV Rudigier Ludwig
  3. GV Wittwer Albert
  4. GV Mattle Manfred
- Ersatzleute:
1. GV Canal Quido
  2. GV Wittwer Oskar

Schluß der Sitzung um 21.00 Uhr.

# 23. SITZUNG

Sitzungstag:

2. März 1972

Sitzungsort:

Schulsaal Gaschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder\*)

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
<b>Vorsitzender:</b> Sepp Tschofen - Vizebürgermeister		
<b>Niederschriftführer:</b> Ritter Edith		
Netzer Walter Pfeifer Ernst Rudigier Reinhold Pfeifer Gotthard <del>Thalhammer Rudolf</del> Rudigier Ludwig Canal Quido Mattle Manfred Wittwer Albert Tschofen Peter Sohler Ludwig Wittwer Oskar Bergauer Heinrich Ing. Brodt Hanns Keßler Arnold Felder Adolf (Ersatz für Tschofen Herbert) Hechenberger Walter Rudigier Othmar		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO\*\*) war — nicht — gegeben.\*\*)

\*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

\*\*) Nichtzutreffendes streichen

# Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~hier öffentlich~~ /—.

Zu Punkt .....

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit  
ausgeschlossen.

1. Eröffnung der Sitzung
2. Arbeitsfähigkeit der Gemeindevertretung und  
des Bürgermeisters
- 3 .Bestellung eines Finanzausschusses

# Sitzung

des

Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder	2.3.1972 (Sitzungstag)
		den Beschluß		Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich.	
Vortrag - Beratung / Beschluß					
Zu Punkt	1			<p><u>Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr</u></p> <p>Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt den Vertreter der Aufsichtsbehörde Herrn AR Plangg, die Mitglieder der Gemeindevertretung und die Zuhörer. Gegen die Niederschrift der 22. GV-Sitzung wird kein Einwand erhoben.</p> <p>GV Walter Hechenberger stellt den Antrag, die Sitzung in die Schule Gaschurn zu verlegen, da ca. 60 Zuhörer erschienen sind. Der Antrag wird mit einer Gegenstimme angenommen.</p> <p>Um 19,35 Uhr wird die Sitzung in einer Schulklasse weitergeführt.</p> <p>GV Keßler stellt den Antrag auf Verlesung der letzten Sitzungsniederschrift. Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.</p>	
Zu Punkt	2			<p>Der Vorsitzende verliest ein Schreiben vom 1.3.1972 des Herrn Bgm. Peter Wachter, worin dieser seinen Rücktritt als Bürgermeister und Gemeindevandatar zum 31.3.1972 erklärt. Die Rücktrittserklärung von Bgm. Peter Wachter wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.</p> <p>GV Rudigier Othmar stellt erneut den Antrag auf Auflösung der Gemeindevertretung, da eine gedeihliche Zusammenarbeit unter den gegebenen Umständen und bei der gegenwärtigen Zusammensetzung der GV nicht möglich sei.</p> <p>Die Mitglieder der Ortsliste unterstützen diesen Antrag mit der Begründung, daß eine gerechte und zielführende Lösung nur durch Neuwahlen herbeigeführt werden könne.</p> <p>GR Netzer gibt jedoch zu bedenken, daß im Falle einer längeren Untätigkeit (Neuwahlen) der Gemeindevertretung, ev. wichtige Subventionen verloren gehen und außerdem dringende Vorhaben unnötig verzögert würden.</p> <p>Bei der nun folgenden Abstimmung wird der Antrag von GV Othmar Rudigier auf Auflösung der GV abgelehnt (6 zu 12 Stimmen). Gegen <del>die</del> Stimmen von: Tschofen Sepp, Netzer Walter, Rudigier Reinhold, Pfeifer Gotthard, Rudigier Ludwig, Canal Quido, Mattle Manfred, Wittwer Albert, Tschofen Peter, Sohler Ludwig, Wittwer Oskar, Bergamer Heinrich (Stimm-enthaltung).</p> <p>Antrag von GR Netzer: Nach Kenntnisnahme des Schreibens vom 1.3.1972 von Bgm. Wachter über die Zurücklegung des Bürgermeister- und Gemeindevortretermandates zum 31.3.1972,</p>	

# Sitzung

des

Markt-Gemeinderats

Zu Punkt

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich.	(Sitzungstag)
		Für	Gegen		
		den Beschluß		Vortrag - Beratung / Beschluß	
3				<p>stelle ich den Antrag, die Gemeindevertretung nicht aufzulösen und stelle fest, daß die Arbeitsfähigkeit der GV gegeben ist.</p> <p>Der Antrag wird mit 10 zu 8 Stimmen angenommen. Gegen die Stimmen von: Pfeifer Ernst, Keßler Arnold, Felder Adolf, Hechenberger Walter, Rudigier Othmar, Ing. Brodt, Bergauer Heinrich (Stimmenthaltung), Wittwer Albert (Stimmenthaltung).</p> <p>Der Antrag von GV Rudigier Ludwig auf Bestellung von 6 Mitgliedern in den Finanzausschuß, wird mit 11 zu 7 Stimmen angenommen.</p> <p>Die ÖVP bringt den schriftl. Vorschlag für die Bestellung des Finanzausschusses während der Sitzung ein.</p> <p>Die Mitglieder der Ortsliste verzichten auf die Einbringung eines Vorschlages. GR Pfeifer begründet diesen Entschluß damit, daß seitens der Ortsliste eine ev. Störung der Zusammenarbeit vermieden werden möchte.</p> <p>Der 1. Antrag des Vorsitzenden auf Voreihung der vorgeschlagenen Ersatzleute zu den aktiven Mitgliedern wird mehrheitlich abgelehnt.</p> <p>Der 2. Antrag, den Ausschuß auf 4 Mitglieder zu reduzieren, wird mit 10 zu 8 Stimmen (8Stimmenthaltungen) angenommen.</p> <p>Auf Grund des schriftl. Vorschlages der ÖVP werden nachstehende GV-Mitglieder in den Finanzausschuß gewählt:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Tschofen Sepp, Vizebürgermeister</li><li>2. GV Rudigier Ludwig</li><li>3. GV Wittwer Albert</li><li>4. GV Mattle Manfred</li></ol> <p>Ersatzleute:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. GV Canal Quido</li><li>2. GV Wittwer Oskar</li></ol> <p>Schluß der Sitzung um 21.00 Uhr.</p>	

*Ritter*